Herren Bezirksliga Nord

TTV Mühlhausen II : LSV Ladenburg
Freitag, 28.04.2023, 20:15 Uhr

Kein Sieger zwischen dem TTV Mühlhausen II und dem LSV Ladenburg

Im Spiel der Herren Bezirksliga Nord traf der TTV Mühlhausen II am vergangenen Freitag im 16. Saisonspiel auf den LSV Ladenburg. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 33:31 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Dangel / Heck, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der TTV Mühlhausen II und der LSV Ladenburg dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht kurzen Prozess machten Dangel / Heck beim 11:6, 11:1, 11:6 mit Schlotawa / Sorau. Jentsch / Pilz kamen mit der Spielweise von Goldmann / Binmöller am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen Zähler für das Team verpassten Börchers / Hirsch bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Röth / Knobloch. Das war eine ganz schön enge Kiste! Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. 2:3 endete das Einzel zwischen Frederik Dangel und Jochen Röth aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Axel Heck die Begegnung, welche im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Oliver Schlotawa abgab und eine Niederlage kassierte. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim 3:0-Sieg gelang es Frank Jentsch den Gastspieler Dennis Sorau in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Ohne Satzgewinn für Christian Börchers verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lars Goldmann. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Jörg Hirsch kam mit der Spielweise von Thomas Binmöller am Tisch hingegen gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte indessen Alexander Pilz bei seiner Niederlage gegen Sascha Knobloch. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Frederik Dangel gelang es wenig später Oliver Schlotawa zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Dangel endete. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Axel Heck bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Jochen Röth. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Frank Jentsch verlor am Nachbartisch seine Partie gegen Lars Goldmann unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Seit Beginn der Saison war dies der 26. Sieg von Goldmann, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 8 verbleibt. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Chancenlos war daraufhin Christian Börchers gegen Dennis Sorau nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:9, 10:12, 8:11 war nicht zu holen. Damit hat Sorau nun ein 14:12 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Beim Erfolg von Jörg Hirsch gegen Sascha Knobloch konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Durch das Ergebnis dieses

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.04.2023 (02:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hirsch nun bei 3:3, während Knobloch bislang 3 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Lange mit Thomas Binmöller ringen musste Alexander Pilz in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Dangel / Heck gewannen danach ihr Spiel gegen Goldmann / Binmöller überzeugend in drei Sätzen. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTV Mühlhausen II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 27:5 bei 13 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des LSV Ladenburg erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 16:16. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
TTV Mühlhausen II
Doppel: Dangel / Heck 2:0, Jentsch / Pilz 1:0, Börchers / Hirsch 0:1
Einzel: F. Dangel 1:1, A. Heck 0:2, F. Jentsch 1:1, C. Börchers 0:2, J. Hirsch 2:0, A. Pilz 1:1
LSV Ladenburg
Doppel: Goldmann / Binmöller 0:2, Schlotawa / Sorau 0:1, Röth / Knobloch 1:0
Einzel: O. Schlotawa 1:1, J. Röth 2:0, L. Goldmann 2:0, D. Sorau 1:1, S. Knobloch 1:1, T. Binmöller 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.04.2023 (02:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").